



Mutschellenstrasse 19
5454 Bellikon
056 485 83 83
www.bellikon.ch
gemeindeverwaltung@bellikon.ch

Gemeindenachrichten

Schalterstunden der Gemeindeverwaltung während der Sommerferien

Die Schalter und Telefone der Gemeindeverwaltung werden während den Schulferien vom **6. Juli bis 9. August 2020** wie folgt bedient:

Montag: 08.30 - 11.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr / Nachmittag geschlossen

In dringenden Fällen können auch Termine ausserhalb der Schalteröffnungszeiten vereinbart werden.

Wir wünschen Ihnen schöne Sommerferien und bitten um Ihre Kenntnisnahme.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Die warme Witterung begünstigt das Wachstum von Hecken, Sträuchern und Bäumen, was leider auch negative Auswirkungen auf die Verkehrsteilnehmer und Passanten haben kann. Die Anwohner an öffentlichen Strassen, Wegen und Trottoirs werden ersucht, ihre Bäume und Sträucher periodisch und vorschriftsgemäss auf- und zurückzuschneiden (§109 BauG). Die lichte Höhe von überhängenden Ästen hat über Strassen 4.50 m und über Gehwegen 2.50 m zu betragen. An Einmündungen und Strassenverzweigungen muss ein sichtfreier Raum zwischen einer Höhe von 80 cm und einer solchen von 3.00 m gewährleistet sein.

Einzelne, die Sicht nicht hemmende Bäume, Stangen und Masten sind innerhalb der Sichtzonen zugelassen (§ 45 ABauV). Bei Verkehrssignalen, Hydranten und Strassenlampen müssen die Pflanzen besonders gut zurückgeschnitten werden. Auch Bodendecker, welche über die Stellriemen hinauswachsen, sollen zurückgeschnitten werden.

Das Zurückschneiden muss **bis am Freitag, 31. Juli 2020** vorgenommen werden.

Sind die Pflanzen bis **Ende Juli 2020** nicht zurückgeschnitten und ergibt sich aus diesem gesetzeswidrigen Zustand eine konkrete Gefahr für die Verkehrsteilnehmer, so muss die Gemeinde für die Durchsetzung ihrer Anordnung (insbesondere an exponierten Strassenabschnitten) besorgt sein. Sonst könnte sie bei einem Verkehrsunfall unter Umständen aufgrund ihrer Werkeigentümerhaftpflicht belangt werden. Art. 687 Abs. 1 ZGB gibt der Gemeinde als Strasseneigentümerin das Recht, sichtbehindernde und damit verkehrsgefährdende Äste selber zurückzuschneiden. Ist die Gemeinde ihrer Pflicht ausreichend nachgekommen und ereignet sich dennoch ein Unfall infolge von sichtbehindernden Pflanzen, haftet in der Regel der Eigentümer vollumfänglich für den Schaden.

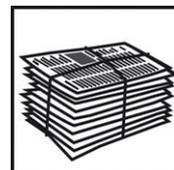
Nach der angesetzten Frist ist das Bauamt somit berechtigt, auf Kosten der säumigen Grundeigentümer ins Strassen- und Gehweggebiet hineinwachsende Hecken und Sträucher sowie überhängende Äste zurückzuschneiden. Für allfällige Schäden durch das Schneiden der Bäume und Pflanzen kann das Bauamt bzw. die Gemeinde nicht haftbar gemacht werden.

Papier- und Kartonsammlung in Bellikon

Die nächste Papier- und Kartonsammlung findet am **Samstag, 27. Juni 2020** statt.

Sie wird dieses Mal vom **OK Fasnacht** durchgeführt.

Papier und Karton bitte separat bündeln und an die üblichen Standorte der Kehrichtentsorgung am morgen früh deponieren. Gefüllte Säcke, Tragtaschen, Kartonschachteln, Plastiksäcke sowie papierfremde Materialien wie Kunststoffverpackungen, Styropor usw. werden nicht mitgenommen.



Falls Papier liegen bleibt, bitten wir die Bevölkerung, dies unter folgender Natel-Nummer zu melden:

079 336 58 83 (Arno Baldinger, Präsident OK Fasnacht)

Ersatzwahl vom 27. September 2020 – 1 Mitglied der Kreisschulpflege Rohrdorferberg für den Rest der laufenden Amtsperiode 2018/2021

Das Departement Volkswirtschaft und Inneres hat auf Gesuch hin die Demission von Frau Diana Keller aus persönlichen Gründen als Mitglied der Kreisschulpflege Rohrdorferberg bewilligt. Der Gemeinderat hat die Ersatzwahl auf den 27. September 2020 angesetzt.

Wahlvorschläge sind gemäss § 29 a des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) und §§ 21 a-d der Verordnung über die politischen Rechte (VGPR) von 10 Stimmberechtigten des Wahlkreises zu unterzeichnen. Die Anmeldung muss gestützt auf die gesetzlichen Vorschriften bis spätestens am 44. Tag vor dem Hauptwahltag, somit bis am **Freitag, 14. August 2020, 12.00 Uhr**, bei der Gemeindekanzlei eintreffen. Formulare können auf der Gemeindekanzlei bezogen oder von der Homepage heruntergeladen werden. Die Kandidatinnen und Kandidaten, welche sich bis zu diesem Datum ordnungsgemäss anmelden, werden den Stimmberechtigten zusammen mit dem Abstimmungsmaterial mitgeteilt. Im ersten Wahlgang kann jede in der Gemeinde wahlfähige Person als Kandidatin oder als Kandidat gültige Stimmen erhalten (§ 30 Abs. 1 GPR).

Sind gemäss § 30 a GPR weniger oder gleich viele wählbare Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen, als zu wählen sind, wird mit der Publikation der Namen eine Nachmeldefrist von 5 Tagen angesetzt, innert der neue Vorschläge eingereicht werden können. Gehen innert dieser Frist keine neuen Anmeldungen ein bzw. übertrifft die Anzahl der Anmeldungen die Anzahl der zu vergebenden Sitze nicht, werden die Vorgeschlagenen von der anordnenden Behörde bzw. vom Wahlbüro als in stiller Wahl gewählt erklärt.

Seniorenausflug 2020 verschoben

In Bellikon findet der Seniorenausflug jedes Jahr statt. Der diesjährige Ausflug konnte jedoch infolge des Corona-Virus im Mai 2020 nicht stattfinden. Aufgrund der nach wie vor anhaltenden unklaren Lage in Bezug auf das Corona-Virus hat der Gemeinderat entschieden, den Seniorenausflug im Jahr 2020 ganz abzusagen und erst im Jahr 2021 wieder durchzuführen.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Baugesuche

Publikation und öffentliche Auflage

Bauherr:	Karpf Josef und Irma, Paradiesstrasse 7, 5454 Bellikon
Bauobjekt:	Ersatz Kanalisationsanschluss
Baustelle:	Parzelle Nr. 410, Paradiesstrasse 7

Öffentliche Auflage: Die Baugesuchakten können vom 25. Juni bis 24. Juli 2020 in der Gemeindekanzlei eingesehen werden.

Einwendungen: Allfällige Einwendungen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich an den Gemeinderat Bellikon einzureichen. Sie haben einen Antrag und eine Begründung zu enthalten. Zu Einwendungen legitimiert ist nur, wer ein schutzwürdiges eigenes Interesse geltend machen kann.

Der Gemeinderat

Veranstaltungskalender Bellikon

bitte Bestätigung für Vereinsanlässe ab dem 15. Juli 2020 einreichen!

Aufgrund der aktuellen Lage wurde noch kein Veranstaltungskalender aufgeschaltet. Abgesagte Anlässe werden grundsätzlich nicht aufgeführt, da öffentliche Veranstaltungen wie auch Vereinsanlässe aufgrund der Corona-Pandemie nur unter Vorbehalt möglich sind. Erkundigen Sie sich im Bedarfsfall direkt bei der entsprechenden Organisation bzw. Verein über eine allfällige Durchführung bzw. Absage.

Es ist geplant, in der Ausgabe der Berg-Post vom 15. Juli 2020 erstmals wieder einen Veranstaltungskalender zu veröffentlichen. Eine Aufnahme im Veranstaltungskalender der Berg-Post erfolgt aber nur, wenn die Durchführung durch den Verein bestätigt wird. Frühere, vor der Corona-Pandemie eingereichte Veranstaltungen ab Juli werden ohne eine solche Bestätigung nicht aufgeführt.

Gratulation zum 15-jährigen Arbeitsjubiläum von Esther Zwahlen

Frau Esther Zwahlen, Schulsekretärin Bellikon, konnte am 15. Juni 2020 ihr 15-jähriges Arbeitsjubiläum feiern. Sie ist aufgrund ihrer aufgestellten und loyalen Art sowie ihrer grossen Hilfs- und Einsatzbereitschaft bei der Schulpflege, Lehrerinnen und Lehrern, Schulleitung, Gemeinderat sowie der Verwaltung und Bevölkerung sehr beliebt.

Gemeinderat und Personal gratulieren Esther Zwahlen herzlich zu ihrem Jubiläum, danken ihr für ihre gute Arbeit in den vergangenen Jahren und hoffen auf weitere zahlreiche Jahre im Dienste der Gemeinde. Wir wünschen Esther Zwahlen weiterhin viel Freude an ihrer Tätigkeit.

Gemeinderat und Personal

Baubewilligungen

Der Gemeinderat erteilte unter Bedingungen und Auflagen folgende Baubewilligungen:

- Gadiert Benno und Beatrice, Vreniken 16, Bellikon, Luft-Wasser Wärmepumpe, Rückbau Heizkessel, Vreniken 16, Parzelle 555, Bellikon (BG - Nr. 2020-05)



Ortsmuseum derzeit geschlossen - dies ist bald vorbei!

**Ab dem 6. Juli um 17 Uhr ist das Museum wieder offen,
wie bisher am 1. Montag des Monats von 17 – 19 Uhr oder
nach Absprache**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Ortsmuseum Bellikon

EGRO Niederrohrdorf, gegründet 1849 als Egloff & Co.

Kastor Egloff, ein Pionier der Metallindustrie, wurde 1820 in Niederrohrdorf als sechstes von zehn Kindern in einer armen Kleinbauernfamilie geboren. Bereits im Alter von sechs Jahren waren die Eltern erleichtert, den Knaben in fremde Obhut geben zu können!

Kastor hatte Glück – er wurde im Pestalozzi Kinderheim Neuhof in Birr aufgenommen. Johann Heinrich Pestalozzi (geb. 1746) war damals schwer krank und lebte beim Eintritt von Kastor in Brugg wo er auch 1827 verstarb. Seine Gattin Anna war bereits 1815 verstorben.

Der Enkel von J.H. Pestalozzi - Gottlieb Pestalozzi und seine Gattin - leiteten ab ca. 1825 das Kinderheim und bemerkten, dass Kastor über grosses handwerkliches Geschick verfügte und förderten den Knaben. Nebst allerhand Arbeiten vermittelten sie ihm Schulbildung. Im Alter von 16 Jahren besorgten sie für Kastor in Zürich eine Lehrstelle als Spengler, welche er mit Erfolg abschloss und noch sechs Jahre dort verblieb. Danach zog er weiter nach Küssnacht um seine Kenntnisse zu erweitern. Dort lernte er seine zukünftige Gattin Barbara Steiger kennen.

Im Alter von 29 Jahren kehrte Kastor Egloff nach Niederrohrdorf zurück ins damals noch strohbedeckte Elternhaus und gründete einen Betrieb für die Anfertigung von Blechwaren, die spätere Egloff & Co. Ein Jahr danach heiratete er seine Barbara.

Nach ersten mühevollen Jahren konnten Kastor und Barbara den Betrieb entwickeln und vielen Einwohnern der Region einen Verdienst ermöglichen. 1877 investierte Kastor in eine Tiefziehpresse für die Herstellung von Gamellen und Bettflaschen. Bei Inbetriebnahme drückte er sich infolge einer Fehlmanipulation eine Hand ab und stürzte dadurch in eine schwere Krise. Bald danach übergab er den bereits auf 50 Mitarbeitende angewachsenen Betrieb an seine Söhne Julius (geb. 1854) und August (geb. 1857) welche den Betrieb erfolgreich weiterführten. Kastor verschied 1905 nach vielen Tiefschlägen und grossen Erfolgen.

Der Ehe von Kastor und Barbara wurden neun Kinder geschenkt, wovon drei Kinder bereits vor dem zweiten Lebensjahr verstarben. Wie damals üblich, arbeiteten alle Kinder mit und unterstützten die Eltern in Haushalt und Betrieb. „Learning on the job“ war damals wichtiger als der Schulbesuch. Für Kastor war es aber ein grosses Anliegen, seine Kinder in Praxis und Theorie auszubilden. Für alle eigenen Kinder hatte es im Familienbetrieb zu wenig Beschäftigung, sodass sich der älteste **Sohn Wilhelm (geb. 1851)** bereits mit 20 Jahren ausserhalb des väterlichen Betriebs selbständig machte. Mit 23 heiratete er 1874 Lina Trost, die

Tochter von Joh. Baptist Trost von Oberrohrdorf. Ein Jahr danach wurde dem Paar die Tochter Wilhelmina geschenkt. Nur ein Jahr später verstarb 1876 die junge Mutter. Ein schwerer Schlag für die Familie Egloff. Mit Hilfe der Familien fasste Wilhelm neuen Mut und gründete 1876 mit seinem Schwiegervater zusammen in Künten am Belliker Mühlenbach die Firma Egloff & Trost, die nachmalige Firma Birchmeier. Nach einigen Jahren trennte sich Wilhelm vom Betrieb und übernahm in Zürich eine Firma. Zudem gründete er in Turgi eine weitere Metallwarenfabrik und Giesserei – die spätere BAG Turgi. 1935 starb Wilhelm Egloff, ein bedeutender Unternehmer, in seinem Wohnort Baden.

Nun zurück zur EGRO – der Name ist 1977 entstanden aus **Egloff & Co. Rohrdorf**. In Kurzform einige weitere Fakten und Zahlen. 1895 begann eine lose Zusammenarbeit mit der Firma Merker in Baden. 1918 übernahm die Firma Merker die Aktienmehrheit der Firma Egloff & Co. Das Geschäft wurde unter dem Namen Egloff & Co. fortgeführt und mehrheitlich von Angehörigen der Familie Merker geleitet. 1926 wurde mit Dr. Bircher die „Bircherraffel“, entwickelt, welche heute noch produziert werden. 1934 beginnt EGRO mit der Herstellung von Kaffeemaschinen. 1954 waren 354 Mitarbeitende beschäftigt (wovon 250 in der Werkstatt, 65 im Büro und 39 Lernende). 1986 erfolgte die Integration der Armaturen der Ennetbadener Firma Oederlin in das eigene Armaturensortiment. Dies hätte zu einer langfristigen Sicherung der Unternehmung führen sollen. Walter Merker führte die Geschicke der EGRO von 1952 – 1989 als hochgeachteter VR-Präsident. Nach seiner Pensionierung erfolgten viele Wechsel in der Geschäftsführung und im Verwaltungsrat. Weitere Umstrukturierungen wurden umgesetzt; bspw. wurde 2002 die Armaturenfabrikation an die Firma KWC verkauft und die Produktion der Kaffeemaschinen nach Italien verlagert. Diese Umstrukturierungen führten zu einem markanten Umsatzeinbruch.

Unter der Regie der **Visionova Holding AG** als neuer Investor, wurden 2004 mehrere Tochtergesellschaften gegründet. So hat sich die **Egro Coffee Systems AG** weltweit einen hervorragenden Ruf als Hersteller von vollautomatischen Kaffeesystemen für den professionellen Einsatz gesichert und die ehemalige **Egro AG** bietet heute insbesondere Dienstleistungen im Finanz-, Administrations-, IT- und Immobilien-Bereich an.

Sehr erfreulich ist, dass der ursprüngliche Geschäftsbereich der Metallverarbeitung in der neuen Gesellschaft **EGRO Industrial Systems AG** mit grossen Investitionen modernisiert und gestärkt wurde. Blech ist und bleibt für die derzeit 70 Mitarbeitenden dieses Unternehmens das Kerngeschäft. **Qualität zu konkurrenzfähigen Preisen ist die Devise!**

Mehr Informationen zu EGRO und weiteren 20 lokal verankerten Unternehmen bieten wir in unserer Sonderausstellung „#Zeitsprung Industrie Aargau“, wo wir gerne Gruppen, Vereine, Firmen und Schulklassen durch die Ausstellung führen. Interessiert? Wir freuen uns auf Sie.

Museumsverein Bellikon, Josef Monn, -->www.ortsmuseum-bellikon.ch



EGRO AG um 1975

Fabrikareal an der Mellingerstrasse in Niederrohrdorf um

PRO SENECTUTE AARGAU, BEZIRK Baden, BELLIKON

EINLADUNG

Juhui, wir dürfen und können wieder zusammen Mittagessen! Der Mittagstisch vom Dienstag 7. Juli 2020 findet statt, auch der Jass- und Spielnachmittag ist wieder erlaubt, aber es gibt die Grund-Regeln die eingehalten werden müssen. Die Pro Senectute Aargau hat ein entsprechendes Schutzkonzept ausgearbeitet. Es ist für alle eine Schutzmassnahme!

DRINGEND BITTE ANMELDUNG BEI FAMILIE EGLOFF
056 496 11 76 bis am Sonntag, 5. Juli 2020

damit die Tische im verordneten Abstand gedeckt werden können und Albert weiss für wie viele Personen er kochen muss! DANKE.

Wir freuen uns Euch alle wieder begrüßen zu können.
Bis im Juli en liebe Gruess und hebed Eu Sorg!

Familie Egloff Rest. Eintracht
Elsbeth Specht
Ortsvertretung Bellikon

Geschäftsjahr 2019 der Rehaklinik Bellikon

Von den vielen Themen, welche die Rehaklinik Bellikon im Geschäftsjahr 2019 geprägt und bewegt haben, nimmt die Neustrukturierung der Organisationseinheiten und Prozesse innerhalb der Klinik eine besondere Stellung ein. 2019 wurde das organisatorische Fundament sowohl für die Gegenwart als auch für die kommenden Jahre geschaffen. Die Implementation des CEO-Modells ist weit fortgeschritten, die neuen Organisations- und Prozessstrukturen sind im Arbeitsalltag der Klinik angekommen und werden von den Mitarbeitern täglich gelebt.



Dass die Rehaklinik Bellikon mit ihrer Neuausrichtung den richtigen Weg beschreitet, zeigen eindrücklich die Geschäftszahlen des Jahres 2019. Bettenbelegung, Pfl egetage und Umsatz konnten gegenüber dem Vorjahr markant gesteigert werden. Die Rehaklinik Bellikon verzeichnete im Berichtsjahr mit 98,6 Prozent (5,6 Prozent mehr als im Vorjahr) eine sehr hohe Bettenbelegung. 2019 standen der Klinik 220 Betten zur Verfügung und sie erbrachte 79'154 Pfl egetage, was eine Zunahme von 9,2 Prozent oder 6646 Pfl egetagen gegenüber 2018 darstellt. Die Rehaklinik Bellikon rehabilitierte 1697 stationäre Patienten. Ambulant wurden 2842 Patienten behandelt, was einer Steigerung von über 10 Prozent entspricht. Die Klinik erwirtschaftete 2019 einen Umsatz von 91,3 Mio. CHF (2018: 80,5 Mio. CHF) und beschäftigte per 31. Dezember 608 Mitarbeitende (35 mehr als im Vorjahr) bei insgesamt 509 Vollzeitstellen.

